



# Sammlung Theaterzettel

## Die Zauberflöte

**Röhr, Hugo**

**1895-12-01**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 1. Dezember 1895.

31. Vorstellung im Abonnement B.

# Die Zauberflöte.

Große Oper in 2 Abtheilungen von Emanuel Schikaneder. Musik von W. A. Mozart.  
Dirigent: Herr Hofkapellmeister Röhr. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

## Personen:

Sarastro . . . . .	Herr Döring.	Genien . . . . .	Frl. Wagner.
Lamino . . . . .	Herr Kraus.	Erster Priester . . . . .	Frau Springer.
Die Königin der Nacht . . . . .	Frl. Gurgay.	Priester . . . . .	Frau Schilling.
Pamina, ihre Tochter . . . . .	Frau Sorger.	Geharnischte Männer . . . . .	Herr Knapp.
Papageno . . . . .	Herr Kromer.		Frl. Schödl.
Papagena . . . . .	Frl. Rugrauer.		Herr Starke I.
Monostatos, ein Mohr . . . . .	Herr Rüdiger.		Herr Marx.
	Frl. Heindl.		Herr Erl.
Frauen der Königin . . . . .	Frl. Tracema.		
	Frau Seubert.		

Priester. Sklaven. Knaben. Gefolge u. s. w.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang 7<sup>1/2</sup> Uhr.** Ende nach 9 Uhr.

Zwischen der zweiten und dritten Abtheilung findet eine Pause von 20 Minuten statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

## Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Einzelne Logenplätze:	
Loge I. Rang	4.50	Loge I. Rang, 1. Reihe	3.50
Loge II. Rang (4 Plätze)	2.50	2. u. 3. Reihe	3.—
Reserveloge I. Rang 1. Reihe	6.—	Loge III. Rang, 1. Reihe	2.50
2. 3. u. 4. Reihe	5.50	2. u. 3. Reihe	1.50
Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	4.—	Sperreiß im Parquet	4.—
2. u. 3. Reihe	3.50	Stehplatz im Parquet	3.—
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.50	Parterre	2.—
2. u. 3. Reihe	2.—	Proszeniums-Loge III. Rang	1.50
		Gallerieloge	1.—
		Gallerie	.50

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 11—1 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vorstellungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Hoftheaterkasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Guttenberger) Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens 1/2 Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

## Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Von Mannheim:	Von Ludwigshafen:
Nach Heidelberg . . . . . 10 Uhr 53 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 15.)	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau 10 Uhr 50 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart . . . . . 12 Uhr 08 (Schnellzug.)	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Strassburg . . . . . 1 Uhr 00 (Schnellzug.)
Nach Weinheim, Heppenheim . . . . . 10 Uhr 40 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)	Nach Frankenthal, Worms . . . . . 11 Uhr 30

Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen geht 1/2 Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.

Montag, den 2. Dezember 1895. 32. Vorstellung im Abonnement B.

Erstes Gastspiel des Herrn **Conrad Dreher** kgl. Hofchauspieler aus München.

## Die beiden Reichenmüller.

Posse mit Gesang in 3 Akten nebst einem Vorspiel von Anton Anno.

\* \* \* **Mathias Schlegel:** . . . . . Herr **C. Dreher.**

Anfang 7 Uhr.

Ausgabe der vorgemerkten Eintrittskarten Mont. 2, den 2. Dezember von 10—12 Uhr.